**Neuerungen zum Schulstart Sommer 2020 unter Pandemie-Bedingungen**

Während draußen das schönste Sommerwetter für hoffentlich tolle Sommerferien für unsere Schülerinnen und Schüler sorgt, wird in der Grundschule Bissendorf mit Sprachförderklassen fleißig gewerkelt: Die Reinigungskräfte putzen alle Zimmer und Flure besonders gründlich, die Außenanlage wird wieder in Schuss gebracht, die Fensterputzer reinigen alle Fenster und die Lehrkräfte und Schulleitung planen unter den jeweils gültigen Vorgaben das neue Schuljahr.

Aktuell steht fest, dass wir das Schuljahr im Szenario A starten werden. Das heißt, dass alle Schülerinnen und Schüler wieder in voller Klassenstärke täglich in den Unterricht kommen dürfen. Innerhalb der Klassenräume und ihrer sogenannten Kohorte (= feste Bezugsklassen des Jahrgangs) müssen sie keinen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Außerhalb der Klassenräume, z.B. auf dem Weg zur Toilette oder auch in die Pause muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Dieses ist nun Pflicht und muss von zu Hause mitgebracht werden.

Da sich die Kohorten (Jahrgänge) nicht untereinander mischen dürfen, werden die Pausen zeitversetzt stattfinden. Wir bitten Sie auch auf dem Schulweg darauf zu achten und dieses mit Ihren Kindern zu thematisieren.

Es werden weiterhin die vier Eingänge (wie vor den Sommerferien) genutzt, so dass sich möglichst wenig Schüler/innen in den Fluren begegnen.

Die Schule dürfen nur Mitarbeiter und Schüler/innen betreten. Für alle anderen gilt ein Betretungsverbot (Niedersächsischer Rahmen-Hygieneplan Corona Schule, Stand 05.08.2020). Das bedeutet, dass Eltern und Erziehungsberechtigte ihre Kinder nicht ins Schulgebäude begleiten oder aus diesem abholen dürfen. Besuche im Sekretariat oder bei der Schulleitung aus wichtigem Grund müssen vorab telefonisch vereinbart werden.

Unterrichtlich werden wir im neuen Schuljahr die Schüler dort „abholen“, wo sie stehen und dann individuell begleiten, fördern und unterstützen. Es wird in den Klassen zu Veränderungen kommen, welche Lehrer in der Klasse Ihres Kindes unterrichten. Diese liegt darin begründet, dass möglichst wenig Lehrer zwischen den Kohorten (Jahrgängen) wechseln sollen.

Im Jahrgang 3 und 4 werden wir eine zusätzliche Projektstunde „Computer“ (geplant bis zu den Herbstferien) erteilen, um die Schüler/innen bestmöglich auf einen ggf. erneuten „umschichten Unterricht“ (also Wechsel der Schüler/innen in der Schule) nach Szenario B oder einen „Lockdown“ (Szenario C) vorzubereiten.

Die Verlässlichkeit der Grundschule bis 13 Uhr wird sichergestellt.

Nun wünschen wir Ihnen schöne letzte Sommerferientage.

Das Team der Grundschule Bissendorf mit Sprachförderklassen